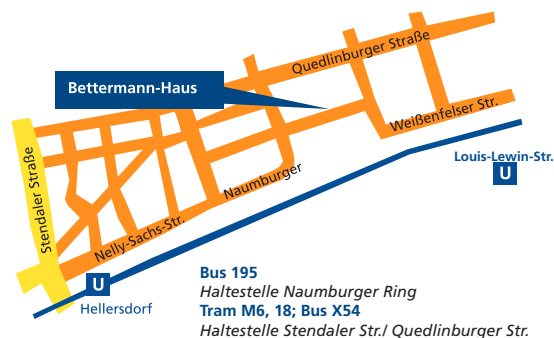




Adresse

Wohn- und Selbsthilfeeinrichtung
Bettermann-Haus
Naumburger Ring 19
12627 Berlin



Krisendienst

Mo - Fr 8:00 – 18:00 Uhr
Sa 10:00 – 15:00 Uhr

Selbsthilfegruppen

tägliche Treffen, telefonische Information
unter 030 - 9940 3191

Café „Carlo“/Begegnungsstätte

Mo – Fr 8.00 – 18.00 Uhr
Tel.: 030 - 9940 3190

Soziale Beratung und Betreuung

Mo – Fr 9:00 – 15:00 Uhr

Weitere Informationen und Kontakte:

Einrichtungsleitung Jan Kilian

Telefon: 030 - 9940 3193
Fax: 030 - 9940 3195
E-Mail: betterman-haus@pad-berlin.de

Anfragen zur Unterbringung:

Telefon: 030 - 9940 3193
Fax: 030 - 9940 3196
E-Mail: betreuung.bh@pad-berlin.de

Verwaltung / Beschäftigungsmaßnahmen Dietmar Tesche:

Telefon: 030 - 9940 3196 (Verwaltung)
E-Mail: verwaltung.bh@pad-berlin.de

Telefon: 030 - 9940 3192 (Beschäftigung)
E-Mail: beschaeftigung.bh@pad-berlin.de

Krisendienst / Selbsthilfe:

Telefon: 030 - 9940 3191

pad Geschäftsstelle

Adresse
Kastanienallee 55, 12627 Berlin

Telefon: 030 - 9355 4040
Fax: 030 - 9355 4041
Internet: www.pad-berlin.de
E-Mail: info@pad-berlin.de

Wohn- und Selbsthilfeeinrichtung Bettermann- Haus



Krisendienst: 030 - 99 403 191

Das Bettermann-Haus bietet suchtkranken Menschen und ihren Angehörigen eine Vielzahl von Möglichkeiten, aus dem Teufelskreislauf der Sucht auszubrechen und eine alternative suchtmittelfreie Lebensperspektive zu entwickeln.

Sowohl im Rahmen sozialer Beratung und Betreuung als auch über die Angebote der Selbsthilfe erhalten Betroffene Unterstützung bei der Neuorientierung und Begleitung bei der Umsetzung neuer Ziele.

Die Angebote reichen von einem betreuten Wohnen für wohnungslose suchtkranke Menschen über Beratungsgespräche und Hilfen in Krisensituationen einschließlich begleiteter Entzugsbehandlungen bis hin zu Selbsthilfegruppen, Beschäftigungsmöglichkeiten und einer offenen Begegnungsstätte.



Unterbringung

nach ASOG

Zugangsvoraussetzungen

- Suchtmittelproblematik
- drohende oder akute Wohnungslosigkeit
- Wunsch nach suchtmittelfreier Lebensführung

Angebote

- geschützte Unterbringung in Einzel- und Doppelzimmern
- Beratung zur individuellen Suchtproblematik und weitere Vermittlung ins Suchthilfesystem
- sozialpädagogische Betreuung
- Einzel- und Gruppengespräche
- Entspannungstraining
- Sport- und Freizeitaktivitäten
- Beschäftigung und Selbsthilfe

Krisenintervention

- Erstkontakt in Notsituationen
- Organisation notwendiger Unterbringung zur medizinischen Versorgung
- Hilfe beim kontrolliertem Entzug mit ambulanter medizinischer Betreuung
- kurzfristige Unterbringung

Hilfe zur Selbsthilfe

- offene Selbsthilfegruppen
- persönliche Hilfeleistung
- Informationen zum Hilfesystem

Beschäftigungsangebote

- Ehrenamt
- freie gemeinnützige Arbeit
- Beschäftigungsmaßnahmen

Allen Interessierten steht unsere offene Begegnungsstätte zur Verfügung.